



EINLADUNG

ZWEI TAGE WACH?!

FACHTAGUNG 19.-20.10.2023

NIEDRIGSCHWELLIG AKZEPTIERENDE
DROGENARBEIT



FACHTAGUNG NIEDRIGSCHWELIG AKZEPTIERENDE DROGENARBEIT

Sehr geehrte Damen* und Herren*, liebe Kolleg*innen,
zwei Tage Fachtagung – zwei Tage Austausch. Zu altbekannten Themen mit neuen Aspekten, Stichwort Drug-Checking. Zu neuen Herausforderungen wie Safer Use und Harm Reduction im Darknet: Wie kann das funktionieren? Zwei Tage die Frage, wie kann Partizipation von Drogengebraucher*innen in der Suchthilfe noch besser gelingen? Niedrigschwellig akzeptierende Angebote für Frauen* – warum lohnt sich das? Wie gehen wir mit jungen Konsumierenden um, wenn übliche Konzepte nicht ausreichend sind? Wie kann ein gutes Leben auch nach jahrzehntelanger Suchterkrankung aussehen, wenn Begleiterkrankungen und Unterstützungsbedarf zunehmen?

Im Rahmen der Fachtagung wollen wir uns gemeinsam intensiv mit aktuellen Fragestellungen der niedrigschwelligen akzeptierenden Drogenarbeit befassen. In Fachvorträgen, Blitzlichtern und interaktiven Sessions werden wir Ideen und spannende Projekte vorstellen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und auf zwei Tage bundesweite Vernetzung mit (wirkstoffreichem) Input aus verschiedenen Bereichen der niedrigschwellig akzeptierenden Drogenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen



Katrin Bahr

Geschäftsführende
Vorständin, Condrops e. V.



Olaf Ostermann

Abteilungsleitung Angebote
für Ältere und niedrigschwellige
Hilfen München, Condrops e. V.

PROGRAMM

DONNERSTAG, 19.10.2023

09.00 UHR EINLASS

10.00 UHR **BEGRÜSSUNG UND MODERATION**

Olaf Ostermann, Condrobs e. V.

Vanessa Cramer, Kontaktladen limit, Condrobs e. V.

GRUSSWORTE

Rainer Schneider, Stellv. Bezirkstagspräsident
von Oberbayern

Verena Dietl, Dritte Bürgermeisterin der
Landeshauptstadt München

Alexander Eberth

Aufsichtsratsvorsitzender, Condrobs e. V.

10.30 UHR **FACHVORTRAG: PARTIZIPATION VON MENSCHEN, DIE
DROGEN GEBRAUCHEN – EINE STANDORTBESTIMMUNG**

Dirk Schäffer, Referent für Drogen und
Strafvollzug/JES, Deutsche AIDS Hilfe, Berlin

11.15 UHR **FACHVORTRAG: HARM REDUCTION IN THE DARKNET** 🇫🇮

How anonymous health counselling was integrated in
the most popular online drug marketplaces in Finland

Juho Sarvanko, A-Clinic Foundation Helsinki,
Finnland

12.00 UHR **MITTAGSPAUSE**

13.00 UHR **SESSIONS** (inkl. 15 min. Pause)

SESSION 1: FRAUEN* UNTER SICH

Möglichkeiten frauen*spezifischer Angebote in
niedrigschwelligen Settings

Gudrun Greb und Dr. Phil. Svenja Korte-Langner,
ragazza e. V., Frauenkonsumraum Hamburg

Lonneke Schmidt-Bink, Notdienst Berlin e. V.,
Frauentreff Olga

SESSION 2: BRAVE NEW WORLD!? 🇫🇮

Online-counseling, harm reduction and streetwork

Juho Sarvanko, A-Clinic Foundation Helsinki,
Finnland

Svenja Schüürmann, ConAction und CleanProjekt
Neuhausen, Condrobs e. V.

SESSION 3: AGE IS JUST A NUMBER

Junge Konsumierende: Versorgungslücke vs. Versorgungslage

Julia Langosch, easyContact House, Condrops e. V.

Matea Kovac, easyContact Betreutes Wohnen, Condrops e. V.

Jonathan Spielmann, Wohnhilfe e. V.,
Notschlafstelle „sleep In“, Jugendschutzstelle
Sumpfmiese, München

SESSION 4: WHEN (H) AGE DOESN'T MATTER

Langzeitwohnen für mehrfach belastete Klientel

Annabella Dias de Oliveira, Projekt Lüsa „DAWO“, Unna

Elisabeth Raabe und Christiane Hunstein,
Betreutes Wohnen 40+, Condrops e. V.

15.30 UHR **KAFFEEPAUSE**

BLITZLICHTER

16.00 UHR **EUROPEAN HARM REDUCTION NETWORK**

Katrin Schiffer, Correlation-European Harm
Reduction Network (C-EHRN)/Foundation
De Regenboog Groep, Amsterdam

16.20 UHR **EASYCONTACT HOUSE**

Ein stationäres Angebot für konsumierende
Jugendliche

Julia Langosch, easyContact House, Condrops e. V.

16.40 UHR **HARM REDUCTION BEIM TABAKKONSUM**

Dr. med. Andrea Rabenstein, Tabakambulanz
LMU Klinikum, München

17.00 UHR **ABSCHLUSSRUNDE**

17.30 UHR **ENDE**

ABENDPROGRAMM

18.30 UHR **LESUNG: BEWÖLKT ABER TROCKEN**

Marion Zechner, Pedro Suchtfachstelle Ost,
Condrops e. V.

19.00 UHR **PARTY**

mit DJ Lutz und DJ Nadasafari

01.00 UHR **ENDE**

FREITAG, 20.10.2023

08.30 UHR EINLASS

09.00 UHR BEGRÜSSUNG UND MODERATION

Olaf Ostermann, Condrops e. V.

Vanessa Cramer, Kontaktladen limit, Condrops e. V.

09.15 UHR **SESSIONS** (inkl. 15 min. Pause)

SESSION 5: FRAUEN* UNTER SICH

Möglichkeiten frauen*spezifischer Angebote
in niedrigschwelligen Settings

Gudrun Greb und Dr. Phil. Svenja Korte-Langner,
ragazza e. V., Frauenkonsumraum Hamburg

Lonneke Schmidt-Bink, Notdienst Berlin e. V.,
Frauentreff Olga

SESSION 6: BRAVE NEW WORLD!? 🇬🇧

Online-counseling, harm reduction and streetwork

Juho Sarvanko, A-Clinic Foundation Helsinki,
Finnland

Svenja Schüürmann, ConAction und CleanProjekt
Neuhausen, Condrops e. V.

SESSION 7: VON EXPERT*INNEN LERNEN

Was Mitarbeiter*innen von Menschen, die
Drogen gebrauchen, lernen können!

Claudia Schieren und Sabrina (Bina) Klier,
Vision e. V., Köln

Torsten Zelgert und Björn Peteburs, JES NRW

Thekla Andresen, JES München

SESSION 8: UPDATE: SUBSTANZEN UND DRUG-CHECKING

Wilef Papageorgiou, Kontaktladen limit,
Condrops e. V.

Sebastian Franke, SiT-Suchthilfe in Thüringen,
ALIVE Drug-Checking Projekt

Roxana Preuß, miraculix, Jena (angefragt)

12.00 UHR MITTAGSPAUSE

BLITZLICHTER

- 13.00 UHR DRUCK 2.0: DROGEN UND CHRONISCHE INFEKTIONSKRANKHEITEN**
Ergebnisse der Pilotstudie
Dr. Gyde Steffen, Robert Koch-Institut,
Abteilung für Infektionsepidemiologie, Berlin
- 13.20 UHR ALIVE DRUG-CHECKING PROJEKT**
Sebastian Franke, SiT-Suchthilfe in Thüringen
- 13.40 UHR INTENSIV BETREUTES WOHNEN FÜR DROGENGEBRAUCHER*INNEN MIT KÖRPERLICHEN EINSCHRÄNKUNGEN**
Pia Müller, Betreutes Wohnen 40+,
Condrobs e. V.
- 14.00 UHR BUNDESMODELLPROJEKT NALTRAIN**
Zwischenbilanz des Naloxonprojektes
Simon Fleißner, Institut für Suchtforschung
Frankfurt (ISFF)
- 14.20 UHR KAFFEPAUSE**
- 14.50 UHR MIX IT! WENN SUCHTHILFE UND SELBSTHILFE ZUSAMMENWIRKEN**
Abschlussdiskussion zur Partizipation von
Menschen, die Drogen gebrauchen
mit Vertreter*innen der Selbsthilfe,
Kostenträger, Fachkräfte und Politik
- 15.45 UHR ENDE**

 in englischer Sprache

Wir stehen für Vielfalt, Gender Diversity und Antidiskriminierung, symbolisiert durch die Genderflagge auf der Vorderseite. Das machen wir auch sprachlich deutlich und benutzen das Gender*Sternchen, das alle Geschlechter sichtbar macht.

Wir gehen sorgsam mit Ihren Daten um und geben sie nicht an Dritte weiter.
Infos: condrobs.de/datenschutz

Einlassvorbehalt: Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen.



Veranstaltungsort:

Kranhalle im Feuerwerk

Hansastraße 39 | 81373 München

Die Räumlichkeiten und Toiletten sind barrierefrei.

U-/S-Bahn und Bus 63 Heimeranplatz

Bus 130 und 62 Hansapark

Bus 134 Baumgartnerstraße

Bitte reisen Sie nach Möglichkeit mit den öffentlichen Verkehrsmitteln an, da es vor Ort keine Parkmöglichkeiten gibt.

KOSTEN

160€ inklusive Verpflegung

20€ für JES- und Selbsthilfemitglieder

(die Anzahl der Plätze ist begrenzt).

Die Anmeldung ist nur für beide Tage möglich.

Die Übernachtung muss bitte selbst organisiert werden.

ANMELDUNG



Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung
bis zum 2.10.2023 unter
www.condrobs.de/fachtag

Condrobs hilft benachteiligten Menschen und ihren Angehörigen. Wir sind ein überkonfessioneller Träger mit vielfältigen sozialen Hilfsangeboten in ganz Bayern. Aus einer Selbsthilfeinitiative entstanden, arbeiten heute mehr als 900 Mitarbeiter*innen in über 70 Einrichtungen. Unser breit gefächertes Angebot umfasst innovative Projekte und Einrichtungen der Prävention, Sucht- und Wohnungslosenhilfe, Kinder- und Jugendhilfe sowie Migrationsarbeit. Condrobs ist Ausbilder und bietet betreute Arbeitsplätze für Frauen* und Männer*, die nach einer schwierigen Lebensphase wieder ins Arbeitsleben zurückkehren wollen. Die Condrobs-Akademie hält Fortbildungen zu aktuellen Themen für die soziale Arbeit bereit. Weitere Informationen unter www.condrobs.de



Condrobs Zentralverwaltung

Berg-am-Laim-Straße 47 | 81673 München
Tel: 089 384082-0 | Fax: 089 384082-30
online@condrobs.de

Condrobs ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband und im fdr+ Fachverband Drogen- und Suchthilfe.



Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



Wir arbeiten
gemeinwohlorientiert

Mit freundlicher Unterstützung



Landeshauptstadt
München
Gesundheitsreferat

bezirk



oberbayern